



Wien, 18. November 2019

Presseinformation

Vienna Business School vertritt Österreich bei europäischem Entrepreneurship Award in Barcelona

Zwei Schülergruppen der Vienna Business School nehmen am European Entrepreneurship Award am kommenden Freitag, 22. 11. teil / SchülerInnen punkten mit sozialen und ökologischen Ideen

Gleich mit zwei Teams ist die Vienna Business School am kommenden Wochenende als Vertreter Österreichs beim „Youth Start European Entrepreneurship Award“ in Barcelona dabei: Eine Gruppe Vienna Business School Schönborngasse wird ihre Geschäftsidee „BioEyes“ vorstellen, und eine weitere Gruppe der Vienna Business School Floridsdorf geht mit der Geschäftsidee „QuickHelp“ ins Rennen dieses internationalen Wettbewerbs.

Details zu diesen Projekten:

- Mit „**QuickHelp**“ können Kinder und Jugendliche mit PsychologInnen anonym über ihre Situation reden und Hilfe anfordern. Im Unterschied zu anderen Notrufnummern können die Opfer mit Hilfe dieser App in Gewaltsituationen eine Not-SMS an die Polizei schreiben, der Standort wird automatisch mitgeschickt. Entwickelt haben die Idee Anastasia Cokic, Milica Markovic und Lara Firulovic, pädagogisch betreut wurde das Team von Mag. Susanne Neuner, Direktorin der Vienna Business School Floridsdorf.
- „**BioEyes**“ setzt auf biologisch abbaubare Kontaktlinsen, um den Plastikmüll im Meer zu reduzieren – denn jährlich landen tausende Kilo Kontaktlinsen im Abwasser. Die Schülerinnen Iris Prihoda, Tessa Neuwirth, Sophie Reithner und Johanna Rill haben diese Geschäftsidee entwickelt. Bereits im Mai erhielten die Schülerinnen für „BioEyes“ einen Preis für das „beste Geschäftsmodell in Wien“.

„An allen Standorten der Vienna Business School wollen wir unsere Schülerinnen und Schüler anleiten, Ideen zu entwickeln und diese selbstbewusst zu präsentieren. Wir freuen uns über die tollen Leistungen bei diesen Wettbewerben und hoffen natürlich, dass die Teams gut abschneiden“, drückt KommR Helmut Schramm, Präsident des Schulerhalters Fonds der Wiener Kaufmannschaft, die Daumen für die Schülerinnen und Schüler.



KommR Helmut Schramm, Präsident des Schulerhalters Fonds der Wiener Kaufmannschaft (links) hält die Daumen für die Schülerinnen Iris Prihoda, Sophie Reithner, Tessa Neuwirth und Johanna Rill (v.l.n.r.). Sie wurden bereits in Österreich für jene Geschäftsidee ausgezeichnet, die sie nun in Barcelona auch „auf internationaler Bühne“ präsentieren.

Foto: Helga Auer



Wirtschaftspädagoge Dr. Peter Krauskopf bereitet die Schülerinnen Sophie Reithner, Johanna Rill, Tessa Neuwirth und Iris Prihoda (v.l.n.r.) auf den Wettbewerb vor, ebenso wie Klassenvorständin MMag. Petra Steinlechner (links, stehend) und Direktorin Mag. Eveline Grubner, MA (rechts, stehend).

Foto: Mag. Bernhard Irschik / Vienna Business School Schönborngasse



Anastasia Cokic, Lara Firulovic und Milica Markovic (v.l.n.r.) von der Vienna Business School Floridsdorf treten mit ihrer Geschäftsidee „QuickHelp“ in Barcelona an. Pädagogisch betreut wurden sie von Mag. Susanne Neuner, Direktorin der Vienna Business School Floridsdorf (2.v.l.).

Foto: Vienna Business School Floridsdorf



Milica Markovic, Anastasia Cokic und Lara Firulovic (v.l.n.r.) von der Vienna Business School Floridsdorf treten mit ihrer Geschäftsidee „QuickHelp“ in Barcelona an. Für die Präsentation ihrer Geschäftsidee haben sie nicht nur einen Business Plan und ein Logo, sondern auch passende T-Shirts entworfen.

Foto: Vienna Business School Floridsdorf

Über die Vienna Business School und den Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Unter der Dachmarke Vienna Business School betreibt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft sechs Schulstandorte, davon fünf in Wien und einen in Niederösterreich. Damit ist er der zweitgrößte private Schulerhalter Österreichs. Das Ausbildungsangebot der Vienna Business School reicht von Handelsakademien und Handelsschulen über Aufbaulehrgänge bis hin zu Kollegs. Die Kaderschmiede der Wirtschaft gibt jungen Nachwuchstalenten eine exzellente Basis für eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Darüber hinaus bietet der Fonds der Wiener Kaufmannschaft mit der „Park Residenz Döbling“ Seniorenwohnen auf höchstem Niveau an. Mehr Informationen: www.vienna-business-school.at und www.kaufmannschaft.com

Rückfragen:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft
Mag. Sabine Balmasovich
T +43 (1) 501 13-7104
balmasovich@kaufmannschaft.com

aditorial texte : pr : coaching
Mag. Beate Mayr-Kniescheck
T +43 (1) 699 1002 5998
beate.mayr@aditorial.at